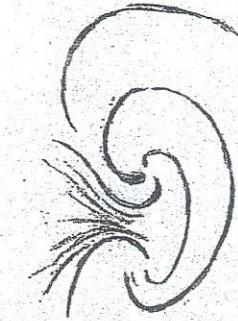


„DAS WERDEN DER GESTALT“

Embryologie, plastisch erarbeitet



Was heißt dies?

Im Erarbeiten der Gestaltfolgen des sich entwickelnden Embryos in Ton, werden wir als „Mitgestalter“ tätig:

Indem wir beobachtend und plastisch nachvollziehend Gestaltfolgen zu erfassen suchen, - indem wir eintauchen in ein rhythmisches Geschehen verschiedener Kräftewirkungen – und uns in der Entwicklung liegenden Gesten und Gebärden vergegenwärtigen.

Auf Grundlage unseres Schaffens können wir einen Blick auf die in der Entwicklung liegende Choreographie werfen und weitere Fragen bewegen und mit in die Zukunft hineinnehmen.

Verbinden wir uns mit dem „ganzen Menschen“, denkend, fühlend und wollend mit dem Thema, kann offenbar werden, wie Seelisch-Geistiges und Physisch-Leibliches im Werden der Gestalt miteinander Arbeiten und zusammenschließen.

Kursleiterin: Christiane Crass

Ausbildung in Plastik und Waldorfpädagogik

(Dornach/Schweiz und Emerson College/England).

Leitung der Schulwerkstätten (Ton, Metall, Stein, Holz)

der Freie Waldorfschule Augsburg. – Familiengründung.

Freischaffende Tätigkeit in Erziehung, Pädagogik, Kunst und Lehre.

Veranstaltungsort: Kulturverein LebensArt Ottersberg e.V.

(Im vormaligen Gebäude der Freien Kunst-Studienstätte).

Am Wiestebruch 68-70 in 28870 Ottersberg.

Datum: Am Freitag, den 16. Januar 2026 – 18.00 bis 20.00 Uhr und am
Samstag, den 17. Januar 2026 – 10.00 bis 13.00 / 14.00 – 16.30 Uhr

Kosten: Freiwilliger Kostenbeitrag.

Anmeldungen erbeten bei:

Francisca Walker: Telefon: 04205-7598 oder 0173-4545130

Email: francisca.walker@web.de

Oder:

Veronika Franken: Telefon: 04205-1284